

## Pressemitteilung / Wesentliche Unternehmensinformation

**Gleisdorf, 8. März 2012. Binder+Co 2011 weiter gewachsen: Umsatz um 29 % und EBIT um 18 % gesteigert, Auftragseingang um 25 % ausgebaut**

„2011 war ein Wachstumsjahr für Binder+Co: Wir haben nicht nur in allen Kennzahlen deutlich zugelegt, sondern mit den beiden neuen Tochterunternehmen Comec-Binder S.r.l. und Bublon GmbH auch unser Produktportfolio sowie unseren Marktzugang kräftig erweitert“, so Dr. Karl Grabner, Mitglied des Vorstands von Binder+Co.

### **Uneinheitliches, jedoch überwiegend positives Marktumfeld**

Das wirtschaftliche Umfeld für das Maschinenbaugeschäft von Binder+Co war 2011 insgesamt sehr positiv, entwickelte sich jedoch durchaus uneinheitlich. So zog das System- und Anlagengeschäft in der Umwelttechnik und der Verpackungstechnik deutlich an, während sich die stabile Nachfrage in der Aufbereitungstechnik auf das Einzelmaschinen- und Ersatzteilgeschäft beschränkte.

### **Umsatz und EBIT deutlich über Vorjahresniveau**

Der gute Auftragsstand zu Jahresbeginn und die starken Auftragseingängen in Höhe von EUR 86,58 Mio. ermöglichten eine Umsatzsteigerung um 29 % auf EUR 81,71 Mio. (2010: EUR 63,25 Mio.). Maßgeblich dafür war das großvolumige System- und Anlagengeschäft in der Umwelttechnik, das deutlich gestiegene Einzelmaschinen- und Ersatzteilgeschäft in der Verpackungstechnik sowie das solide Einzelmaschinen- und Ersatzteilgeschäft in der Aufbereitungstechnik. Das EBIT hat mit einem Plus von 18 % auf EUR 8,54 Mio. ebenfalls kräftig zugelegt (2010: EUR 7,22 Mio.). Durch ein annähernd ausgeglichenes Finanzergebnis erreichte auch das EBT ein Niveau von EUR 8,54 Mio. (ROSEBT: 10,5 %).

### **Kräftiges EBIT-Wachstum in der Aufbereitungstechnik**

Das auf Trocknungs-, Sieb- und Sortiermaschinen für die Baustoff-, Steine- und Erdenindustrie spezialisierte Segment Aufbereitungstechnik war auch 2011 vom margenstarken Einzelmaschinen- und Ersatzteilgeschäft geprägt. Insgesamt betrug der Auftragseingang in diesem Segment EUR 31,99 Mio. Der Segmentumsatz erreichte im abgelaufenen Geschäftsjahr EUR 30,74 Mio., der daraus resultierende EBIT-Beitrag belief sich auf EUR 3,79 Mio.

Die Nachfrage im Segment **Umwelttechnik** – es konzentriert sich auf Sortiermaschinen für Glas- und Kunststoff-Recycling – entwickelte sich 2011 besonders erfreulich. So konnten in Summe EUR 38,39 Mio. an neuen Aufträgen hereingebracht werden – wobei die zuletzt entwickelten Sensoreinheiten zur Erkennung des Bleigehalts in Recyclingglasscherben und zur Aussortierung von hitzebeständigem Sonderglas die technologische Marktführerschaft von Binder+Co gut absicherten. Der Segmentumsatz belief sich auf EUR 35,98 Mio., das Segment-EBIT auf EUR 3,29 Mio.

Das im eigenständigen Tochterunternehmen Statec Binder GmbH geführte Segment **Verpackungstechnik** stellt Hochleistungsmaschinen zur Offensackverpackung von frei fließenden Schüttgütern, wie Düngemitteln, Kunststoffgranulaten, Saatgut, Lebens- und Futtermitteln oder Salzen, her. Das umfangreiche Know-how von Binder+Co auf diesem Gebiet sorgte 2011 für einen Nachfrageschub, der sich in einer deutlichen Steigerung von Umsatz und Ergebnis widerspiegelt. Weltweit wurden Aufträge im Gesamtwert von EUR 16,20 Mio. hereingebracht. Parallel dazu stieg der Segmentumsatz auf EUR 14,99 Mio. und der EBIT-Beitrag erreichte EUR 1,46 Mio.

### **Exportgeschäft weiterhin von großer Bedeutung**

Die Auslandsumsätze 2011 der Binder+Co Gruppe betragen 88,9 % (2010: 87,4 %) des Gesamtumsatzes und belegen damit wiederholt die große Bedeutung des Exportgeschäfts. Mit einem Umsatzanteil von 40,5 % stellte Westeuropa (ohne Österreich) erneut den größten Absatzmarkt dar, gefolgt von Zentral- und Osteuropa (CEE und GUS) mit 17,8 %. Asien und Australien steuerten 17,5 %, Amerika 7,8 % und Afrika 5,3 % der Umsatzerlöse bei.

### **Nachfrage 2011 auf hohem Niveau**

Mit einem Auftragsstand von EUR 24,01 Mio. startete Binder+Co nach krisenbedingt etwas schwierigeren Jahren deutlich gestärkt in das Geschäftsjahr 2011 und führte den 2010 einsetzenden positiven Trend mit kräftigen Auftragseingängen in allen vier Quartalen weiter fort. Insgesamt lag der Auftragseingang 2011 mit EUR 86,58 Mio. deutlich über dem Vorjahreswert (2010: EUR 69,34 Mio.). Per 31. Dezember 2011 stellte Binder+Co damit einen Auftragsstand von EUR 28,83 Mio. sicher.

### **Gute Wachstumsmöglichkeiten in Übersee**

Das Management von Binder+Co sieht in der Verstärkung der Übersee-Aktivitäten und der weiterhin intensiven Betreuung des Kernmarkts Europa mittelfristig gute Wachstumsmöglichkeiten. Von besonderer Bedeutung könnte dabei die Technologieführerschaft von Binder+Co im Bereich der Sensortechnik zur Sortierung von unterschiedlichen Rohstoffen sowie in der thermischen Behandlung von Perlit u. ä. zur Erzeugung hochwertiger natürlicher Dämm- und Isolierstoffe sein. Dass sowohl Wachstum als auch Ergebnisqualität deutlich über dem Branchenschnitt liegen, bleibt jedenfalls ein erklärtes Ziel des Managements von Binder+Co.

### **Positive Kursentwicklung der Binder+Co-Aktie**

Im Gegensatz zum ATX, der 2011 ein Minus von 34,9 % verzeichnete, legte der Kurs der Binder+Co-Aktie im abgelaufenen Jahr weiter deutlich zu. Ausgehend von einem Niveau von EUR 15,90 zog der Kurs im 1. Halbjahr 2011 deutlich an, zeigte im 3. Quartal große Volatilität und erreichte per Ende 2011 EUR 21,32. Damit lag er um 34,1 % über dem Wert zu Jahresbeginn und um 113,2 % über jenem der Erstnotiz vom 27. Dezember 2006. Rechnet man die bisher erfolgten Dividendenausschüttungen hinzu, ergibt sich insgesamt ein Total Shareholder Return von 143,6 %.

### **Die Binder+Co Gruppe**

*Binder+Co ist als Spezialist für Aufbereitungs-, Umwelt- und Verpackungstechnik Weltmarktführer in den Bereichen Siebtechnik und Glasrecycling. Ende 2006 an der Wiener Börse eingeführt, werden die Binder+Co-Aktien im Dritten Markt im Segment mid market gehandelt. Die Binder+Co Gruppe besteht aus der Binder+Co AG, den beiden 100%-Töchtern Comec-Binder S.r.l. und Bublon GmbH sowie dem Joint*

*Venture Statec Binder GmbH. Für seine erfolgreich umgesetzte Innovationskraft wurde Binder+Co 2010 mit dem Staatspreis Innovation ausgezeichnet und erhielt 2011 den Best Open Innovator Award der Zeppelin Universität Friedrichshafen als bestes KMU in der D-A-CH-Region.*

**Rückfragen**

Dr. Karl Grabner, Mitglied des Vorstands

Tel.: +43/3112/800-363